



Presseinformation

Javier Marías

So fängt das Schlimme an

Autorisierte Lesefassung

Sprecher: Stephan Benson

Regie: Ralph Schäfer

Laufzeit: 10 Stunden, 7 Minuten, 8 CDs

€ 29,95 (unverbindliche Preisempfehlung)

ISBN 978-3-8398-1414-7

Buchverlag: S. Fischer



Erscheint am 24. September 2015

Über Leidenschaft und Gerechtigkeit in einer berausenden Zeit des Wandels

Madrid, 1980: Juan ist jung, lebenshungrig und filmbesessen. Sein größter Wunsch erfüllt sich, als ihm der berühmte Filmemacher Eduardo eine Assistenz anbietet. Juan gehört schon bald zur Familie, wird Zeuge der unglücklichen Ehe von Eduardo und Beatriz und schließlich Beatriz' Geliebter. Jahre später schaut Juan zurück auf die Turbulenzen dieser Zeit, als Spaniens Demokratie ihren Anfang nahm, das Leben pulsierte, das Verlangen nach Freiheit, Sex und Drogen unendlich war. Wer war die geheimnisvolle Beatriz? Und was verheimlicht Eduardo bis heute? Antworten findet er nicht, nur die Gewissheit, dass es keine Gerechtigkeit gibt und jede Wahrheit aus der Lüge kommt.

Javier Marías, 1951 als Sohn eines vom Franco-Regime verfolgten Philosophen geboren, veröffentlichte seinen ersten Roman mit neunzehn Jahren. Seit seinem Bestseller *Mein Herz so weiß* gilt er weltweit als interessantester Erzähler Spaniens. Sein umfangreiches Werk wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, u. a. mit dem Nelly-Sachs-Preis sowie dem Österreichischen Staatspreis für Europäische Literatur. Seine Bücher wurden in über vierzig Sprachen übersetzt. Auf Deutsch erschien zuletzt sein Roman *Die sterblich Verliebten*.

Stephan Benson, Jahrgang 1964, spielt an renommierten Theatern wie dem Schauspielhaus Zürich und dem Thalia Theater Hamburg. Der facettenreiche Darsteller ist außerdem in zahlreichen Film- und Fernsehproduktionen zu sehen (u.a. *Tatort*) und ein vielbeschäftigter Sprecher, der unter anderem mit seinen Lesungen von *Die Wohlgesinnten* oder *Der Untergang Barcelonas* Aufhören erregt hat.

Bitte schicken Sie uns einen Beleg Ihrer Besprechung zu.